

---

Subject: Schwarzer Fleck auf Eichel

Posted by [from.stoop](#) on Thu, 21 Nov 2013 20:21:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo

ich habe seit meiner Kindheit einen Fleck auf meiner Eichel. Dieser Fleck ist in den Jahren minimal gewachsen. Ich habe vor 1 Jahr von meinen Hautarzt eine Hautprobe entnehmen lassen und einschicken lassen zum überprüfen.Es wurde nichts unregelmäßiges festgestellt.

Mein Arzt würde gerne die Fleck vorsichtshalber entfernen. Er sagt mein weis nie was sich in paar Jahren da entwickeln kann . Ich bin 35 Jahre alt

Was meint Ihr ? Stelle ist ziemlich blöd und nach der letzten Op (3mm oval entfernt) hatte ich Monate Beschwerden.

### File Attachments

---

1) [19.10\\_resized.jpg](#), downloaded 1285 times



---

Subject: Aw: Schwarzer Fleck auf Eichel  
Posted by [ka\\$h](#) on Tue, 26 Nov 2013 10:53:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Würde ich nicht entfernen lassen wenn kein Befund vorliegt.

Falls du eine zweite Meinung dazu hören willst würde ich den Arzt wechseln.

Hautflecken können überall am Körper auftreten und wenn du das seit Kindheit / Geburt hast ist das ganze für mich unbedenklich!

---

---

Subject: Aw: Schwarzer Fleck auf Eichel  
Posted by [Anja2112](#) on Wed, 04 Dec 2013 10:04:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Würde mir auch eine zweite Meinung einholen, schadet nie.

Wie gerade schon erwähnt, Hautflecken muss man nicht zwangsläufig entfernen lassen, vorallem wenn Du das schon immer hast... Könnte sich um ein einfaches Feuermal oder so handeln, kein Grund zur Sorge. Eine OP wird unter Umständen mehr Probleme bringen, daher würde ich diese nur in Erwägung ziehen wenn mir dringend dazu geraten wird und Probleme entstehen, die nur dadurch gelöst werden können!

---

---

Subject: Aw: Schwarzer Fleck auf Eichel  
Posted by [from.stoop](#) on Wed, 04 Dec 2013 11:13:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielen Dank für die Antworten

Hier nochmal der Befund der Gewebeprobe.

Mikroskopischer Befund:

Unauffällige Epidermis. Entlang der dermo-epidermalen Junctionzone sowie in der oberen Dermis ordnen sich kleine monomorphe Melanozyten überwiegend in Form von Nestern an. Die melanozytäre Läsion ist stark pigmentiert, relativ symmetrisch aufgebaut und weitgehend scharf begrenzt. Die Melanozyten reifen zur Tiefe hin aus. Daneben multiple Melanophagen.

Immunhistologie :

Auf Melan A positive Darstellung der melanozytären Läsion, intraepithelial weitgehend entlang der basalen Epidermis.

Diagnose:

Stark pigmentierter melanozytärer Naevus vom Compound-Typ (Naevus Clark bzw. sogenannter dysplastischer Naevus), kein Anhalt für Malignität.

Ich glaube ich werde mir eine zweite Meinung einholen. Was sagt Ihr zum Befund:

---